

Anforderungen für die Schriftliche Hausarbeit MM EW 04

Inhaltliche Anforderungen

Die schriftliche Hausarbeit ist grundsätzlich eine individuelle Ausarbeitung einer spezifischen Thematik, die sich aus dem Besuch eines Seminars ergibt. In der Hausarbeit wird ein gewisses Maß selbstständiger wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit einer Thematik sowie wissenschaftlicher Darstellungsfähigkeit demonstriert. Aufbau und Themenführung weisen Schlüssigkeit, den kompetenten Einbezug von Fachliteratur sowie eine nachvollziehbare Argumentation und kritische Auseinandersetzung auf.

Die Literaturlauswahl geht von der Seminarbibliographie aus und wird nach Absprache durch zusätzliche Fachliteratur ergänzt. Die Literaturlbasis sollte zwei bis drei Monographien sowie drei bis vier Aufsätze/ Fachzeitschriftenartikel/ Beiträge nicht unterschreiten. Dies ist allerdings nur ein grober Richtwert, da es z. B. bei Themen, die aktuelle Debatten betreffen, nur noch selten Monographien, sondern eher Aufsatzsammlungen oder Zeitschriftenaufsätze gibt.

Zum differenzierteren Einblick in die Bewertungskriterien vgl. den Bewertungsbogen zur Schriftlichen Hausarbeit.

Formale Anforderungen

Erwartet werden ca. 10 bis 12 Seiten Text pro Person (ca. 30 – 36.000 Zeichen mit Leerzeichen), ohne Apparat wie Titelblatt, Gliederung, Literaturverzeichnis, Anhänge u. ä.). Sofern die Thematik der Arbeit es erfordert, kann der Umfang auch überschritten werden, aber nicht unterschritten. Bei Gruppenarbeiten gelten die Bestimmungen von § 17 (7) MStPO-Sek I von 2017. Eine Normseite hat folgende Maße: 2,5 cm Rand oben, 3cm links und 2,5 bis 4cm Rand rechts; Zeilenabstand 1,5 Zeilen; 12pt Times Roman/ 11pt Arial.

Neben dem reinen Text umfasst die Hausarbeit folgende Bestandteile:

- Titelblatt
- Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben
- Verzeichnis der benutzten Quellen (Literaturverzeichnis, Internetquellen)
- ggf. Anhang
- Versicherung der eigenständigen Bearbeitung des Themas

Die Schriftliche Hausarbeit wird **in Papierform** abgegeben und zur Archivierung **als PDF-Datei** an Prof. Dr. Dammer als Modulverantwortlichen geschickt (dammer@ph-heidelberg.de)